

Weihnachtskonzert des Mariengymnasium am 27. Januar

Da eigentlich für den Dezember vorgesehene Weihnachtskonzert des Mariengymnasiums findet am Sonntag, den 27. Januar um 19 Uhr in der Stadtkirche Jever statt. Anders als sonst wird das Konzert diesmal nicht die Weihnachtszeit „einläuten“ sondern stattdessen abschließen.

Das Motto des Schulchors und somit auch des Schulkonzerts lautet „Come let us sing – Gospel Christmas“. Es soll darauf hinweisen, dass Spirituals und Gospels eine zentrale Rolle in der Programmfolge einnehmen. Der Schulchor, die Bläserklassen 5b und 6c, die neu gegründete Bläser-AG sowie einige Instrumental- und Gesangssolisten haben ein abwechslungsreiches Programm einstudiert.

Es werden festliche barocke Bläserstücke wie das „Trumpet Voluntary“ von Jeremia Clarke oder das „Prelude“ aus dem „Te deum“ von Charpentier neben unterschiedlichen weihnachtlichen Liedbearbeitungen aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen von den Bläserklassen und der Bläser-AG vorgetragen.

Unter anderem werden traditionelle Lieder wie „Inmitten der Nacht“, „Macht hoch die Tür“ neben nord- und südamerikanischen Liedern wie „Oh happy day“ und „Feliz navidad“ gespielt.

Der Schulchor hat sich dieses Mal dem Spiritual verschrieben. Neben einigen bekannten traditionellen Spirituals wie „Somebody's knocking“, „It's a me“ und „This little light of mine“ erklingen auch neuere Spiritualkompositionen wie „Mary, Mary“, „In excelsis Deo“ und das dem Motto zugrunde liegende „Come let us sing“ des norwegischen Komponisten Tore Aas.

Auch die rührige Rock-Gruppe „Pirates of Doom“, die schon in den letzten Konzerten begeisterte, hat sich einiges zum Konzert ausgedacht.

Die Leitung liegt wieder in den bewährten Händen von Frank Roloff, der in diesem Jahr von Annika Ueffing unterstützt wird.

Roloff - mariengymnasium-jever.de